

*Autoren und il
Kanalrunden
literarische
ndbereich liter
und Epochen*

SEMINARPROGRAMM
**LITERATUR
& MEDIEN**

JANUAR – JUNI 2009 AM NORDKOLLEG RENDSBURG

Seminarübersicht

	SEITE	
16.01.–18.01.	Textwerkstatt Nordtext VI	4
07.02.	LeseCafé in der Stadtbücherei Rendsburg	5
13.02.	Die Lange Lesenacht: »Berlin Alexanderplatz«	6
20.03.–22.03.	Bücher selbst verlegen. Verlags- und Selbstverlagsgründung	7
03.04.–05.04.	CrimeTime. Ein Schreibseminar für Krimiautoren	8
16.04.–19.04.	Praxisworkshop Hörspiel. Vom Text zum Hörerlebnis	9
17.04.–19.04.	Online-Marketing. Wie Kultureinrichtungen das Internet als Marketinginstrument nutzen können	10
20.04.–21.04.	Jugend debattiert - Debattieren im Unterricht. Fortbildung für Padagogen	11
29.04.–03.05.	Ein Roman wird nicht an einem Tag gebaut. Ein Coaching- und Schreibseminar	12
17.05.–23.05.	»Mangas, Märchen, Mutationen ...« Zeichenschule mit Nils Hoff	13
28.05.–31.05.	Biografische Textarbeit	14
29.05.–30.05.	Workshop Poetry Slam. Fortbildung für Pädagogen	19
05.06.–07.06.	Tagung zur aktuellen norwegischen Literatur	20
05.06.–07.06.	Knut Hamsun lesen. Ein Lektüreseminar	21
25.06.–27.06.	7. Hörspielsymposion an der Eider: Krisen, Kriege, Katastrophen ...	22
03.07.–04.07.	Presse- und Medienarbeit für Vereine, Verbände und Kultureinrichtungen	23

Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde des Nordkollegs,

im neuen Jahr 2009 stehen mehrere Jubiläen an, die Niederschlag im Programm des Fachbereichs Literatur & Medien finden. Vor 80 Jahren erschien Alfred Döblins Roman »Berlin Alexanderplatz«, der am 13. Februar im Rahmen der Langen Lesenacht stimmungsvoll zu Gehör gebracht wird. Im Sommer jährt sich der Geburtstag des norwegischen Literaturnobelpreisträgers Knut Hamsun zum 150. Male. Das Lektüreseminar »Knut Hamsun lesen« vom 5. bis 7. Juni wird sich den wichtigsten Werken des großen und umstrittenen norwegischen Autors widmen. Im zweiten Halbjahr wird zudem das Literarische Jahr 1959 im Rahmen eines Lektüreseminars rekapituliert, also jenes Jahr, in dem »Die Blechtrommel« (Grass), »Mutmaßungen über Jakob« (Johnson) und »Billard um halbzehn« (Böll) erschienen.

Weitere Höhepunkte des ersten Programmhilbjahres sind ein »Praxisworkshop Hörspiel« vom 17. bis 19. April mit dem Berliner Künstlerteam Serotonin, das »7. Hörspielsymposium an der Eider« vom 25. bis 27. Juni und die traditionelle »Tagung zur aktuellen norwegischen Literatur« vom 5. bis 7. Juni.

Daneben finden sich Fortbildungen für Lehrer/innen und Autor/inn/en, der Manga-Zeichenworkshop im Mai sowie Seminare zu Marketing, Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichungspraxis.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Nordkolleg Rendsburg!

Uwe Krzewina

Fachreferent Literatur & Medien

Tel. +49 (0) 4331 14 38 11

uwe.krzewina@nordkolleg.de

VON Freitag, 16.01.2009, 18.00 Uhr BIS Sonntag, 18.01.2009, 14.00 Uhr
ANMELDESCHLUSS 19.12.2008 KURSgebÜHR 60,00 € | zzgl. 70,00 € Ü/V
TEILNEHMER mindestens 7, höchstens 12

Mit Nordtext bieten das Literaturhaus Schleswig-Holstein und das Nordkolleg Rendsburg nun schon zum sechsten Male die Gelegenheit zum intensiven literarischen Austausch. In konkreter Textarbeit anhand der eingereichten Manuskripte erfolgt eine intensive Auseinandersetzung mit der Wirkung erzählerischer und sprachlicher Mittel. Den Autorinnen und Autoren soll auf diese Weise ermöglicht werden, die eigenen handwerklichen Fähigkeiten besser einschätzen zu lernen und Impulse für die weitere literarische Entwicklung zu erhalten.

Bewerben können sich Autorinnen und Autoren, die den Austausch im geschützten Raum einer Werkstatt und das solidarisch kritische Gespräch suchen.

Bitte reichen Sie bis zum 19. Dezember 2008 einen drei- bis maximal fünfseitigen Prosatext ein (auch Auszüge aus einem längeren Manuskript).

Da die Zahl der Teilnehmer begrenzt ist, wird gegebenenfalls eine Auswahl anhand der zugesandten Texte vorgenommen. Bewerbungen von Autorinnen und Autoren aus Schleswig-Holstein sind besonders erwünscht.

DR. RAINER GÖTZ geboren 1952 am Bodensee, Studium Soziologie, Linguistik und Germanistik, seit 1980 Lektor des Droschl-Verlags in Graz.

AM Samstag, 07.02.2009, 15.00 Uhr **EINTRITT** 5,00 € | 3,00 € ermäßigt
ORT Stadtbücherei Rendsburg, Arsenalstraße 2–10, Rendsburg

Im Februar 2008 öffnete das LeseCafé in der Stadtbücherei zum ersten Mal seine Pforten. Das Konzept erwies sich auf Anhieb als Erfolg: am ersten Samstag jeden Monats (außer in der Ferienzeit), jeweils 15 Uhr, wird aus einem bekannten literarischen Werk gelesen und an passenden Stellen akustisch sowie musikalisch wie in einem Live-Hörbuch oder Hörspiel illustriert. In der Pause gibt es jeweils Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.

Die Stadtbücherei Rendsburg erscheint für diesen Zweck als der ideale Ort, kann man doch dort nach der Lesung die entsprechenden Bücher, Hörbücher oder Videos zum Thema ausleihen. Das Nordkolleg, der Musikverein Rendsburg e.V., die Rudolf Stibill Gesellschaft e.V. und die Stadtbücherei bieten diese Reihe in Zusammenarbeit mit dem Rendsburger Buchhandel an.

07.02.2009, 15 Uhr »Von Ringelnätzen, tiefen Sinnen und Morgensternen«, vorgetragen von Anne und Christian Gayed (norddeutsche sinfonietta, Musikschule Rendsburg)

Die LeseCafé-Termine ab März werden unter www.kulturkalender-rd.de, über die Internetseite des Nordkollegs und in der Tagespresse bekannt gegeben.

VON Freitag, 13.02.2009, 18.00 Uhr **BIS** Samstag, 14.02.2009, 03.00 Uhr
EINTRITT 49,00 € | 39,00 € ermäßigt | Übernachtung im Doppelzimmer
inkl. Frühstück: 36,00 € | Einzelzimmerzuschlag: 13,00 €

»Von einem einfachen Mann wird hier erzählt, der in Berlin am Alexanderplatz als Straßenhändler steht. Der Mann hat vor anständig zu sein, da stellt ihm das Leben hinterlistig ein Bein. Er wird betrogen, er wird in Verbrechen reingezogen, zuletzt wird ihm seine Braut genommen und auf rohe Weise umgebracht. Ganz aus ist es mit dem Mann Franz Biberkopf. Am Schluss aber erhält er eine sehr klare Belehrung: Man fängt nicht sein Leben mit guten Worten und Vorsätzen an, mit Erkennen und Verstehen fängt es an und mit dem richtigen Nebenmann. Ramponiert steht er zuletzt wieder am Alexanderplatz, das Leben hat ihn mächtig angefasst.«

Mit diesen Worten pries der Einband die Erstausgabe des 1929 erschienenen Romans und Verkaufsschlagers »Berlin Alexanderplatz«. Döblins Buch gilt bis heute als einer der wichtigsten Großstadtromane, in dem mittels moderner Erzähltechniken wie innerer Monolog, Montagetechnik, Bewusstseinsstrom usw. die zersplitterte Erfahrungswelt eines hektischen, unsicheren Lebens in der rasant wachsenden Großstadt meisterhaft dargestellt wird.

Der Hektik und Rauheit des literarischen Programms setzt das Nordkolleg ein opulentes kulinarisches Erlebnis mit bekannten und weniger bekannten Schätzen aus der Berliner Küche in den Lesepausen entgegen. Es lesen: Tanja Dückers, Britta Lange, Barbara Sichtermann, Michael Grosse, Hans Dieter Heimendahl, Jens Johler, Stephan Opitz, Bernd Rauschenbach und Arne Rautenberg.

Die Lange Lesenacht 2009 findet mit freundlicher Unterstützung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Rendsburg-Eckernförde statt.

VON Freitag, 20.03.2009, 18.00 Uhr **BIS** Sonntag, 22.03.2009, 14.00 Uhr
ANMELDESCHLUSS 29.02.2009 **KURSgebühr** 140,00 € | 105,00 € ermäßigt |
zzgl. 70,00 € Ü/V **TEILNEHMER** mindestens 8, höchstens 20

Wie kann man ein Buch im Eigenverlag veröffentlichen? Wie gründet man einen eigenen Verlag? Dies sind die zwei Leitfragen, die im Laufe des Seminars beantwortet werden sollen. Dank Digitaldruck können heutzutage Bücher selbst in Kleinstauflagen ab 30 Stück preisgünstig produziert werden. Wie funktioniert dies, und wie verkauft man den/die Titel erfolgreich?

Angesprochen sind Autoren (genreübergreifend), aber auch Verlagsmitarbeiter, die einen Verlag gründen wollen und Beratungsbedarf hinsichtlich der Etablierung, der Kosten, des Marketings und des Vertriebs eines Verlags haben.

Das Programm des Seminars ist eng an den Fragen der Teilnehmer orientiert. Im Seminarpreis enthalten ist die 6. Auflage des Fachbuchs »Verlagsgründung« des Referenten Ralf Plenz.

Dieses Seminar findet mit freundlicher Unterstützung des Literaturhauses Schleswig-Holstein statt.

RALF PLENZ geboren 1955, leitete nach seinem Studium acht Jahre lang eine Druckerei, seit 1989 selbstständig als Unternehmensberater für Verlage tätig. Er ist Herausgeber der Bücher »Verlagslexikon«, »Verlagshandbuch« und beriet viele kleine Verlage in der Gründungs- und Aufbauphase. Seit 2001 ist er Lehrbeauftragter im Bereich Screen-Design an einer Hamburger Berufsfachschule und für Medientechnik an der Universität Hamburg.

VON Freitag, 03.04.2009, 18.00 Uhr **BIS** Sonntag, 05.04.2009, 14.00 Uhr
ANMELDESCHLUSS 15.03.2009 **KURSGEBÜHR** 200,00 € | 150,00 € ermäßigt |
zzgl. 70,00 € Ü/V **TEILNEHMER** mindestens 9, höchstens 17

Morde, Motive, Indizien, Aufklärung – das Repertoire des Kriminalromans scheint sich in einem eng gesteckten Rahmen zu bewegen. Dass dem nicht so ist und welche spannenden literarischen Herausforderungen das Genre Krimi zu bieten hat, zeigen die Dozenten im Seminar auf. Schriftstellerisches Handwerkszeug wird mit vielfältigen Methoden vorgestellt, die Plot-Analyse eines Krimi-Bestsellers, fokussierte Kurzvorträge und Schreibübungen wechseln sich mit der Diskussion der eingereichten Texte der Teilnehmer ab. Das Seminar richtet sich an Personen, die an einem Krimi schreiben oder eine zündende Idee für einen Kriminalroman haben und nach Wegen suchen, ihre Ideen in ein marktfähiges Manuskript umzusetzen. Hobbyschreiber, angehende und auch bereits veröffentlichte Krimiautoren können von dem Seminar profitieren. Bitte reichen Sie mit Ihrer Anmeldung ein zwei Seiten umfassendes Exposé und/oder einen bis zu fünf Seiten starken Textauszug Ihres Krimi-Projekts ein. Die eingereichten Texte werden vor Seminarbeginn als Reader zur Verfügung gestellt. Dieses Seminar findet mit freundlicher Unterstützung des Literaturhauses Schleswig-Holstein statt.

LISA KUPPLER geboren 1963, seit 1996 als Krimilektorin, Übersetzerin und Autorin tätig. Seit 2002 ist sie Dozentin für Kreatives Schreiben. Sie ist langjährige Mitarbeiterin bei der Krimireihe des Rotbuch Verlags.

CARLO FEBER geboren 1965, veröffentlichte u.a. »Die leinenweiße Braut«, 2009 erscheint »Der Tote im Winterhafen«. Er leitet Seminare zum autobiografischen und zum Krimischreiben und ist Mitglied der Jury des Glauser-Krimipreises 2009.

VON Donnerstag, 16.04.2009, 16.00 Uhr **BIS** Sonntag, 19.04.2009, 14.00 Uhr **ANMELDESCHLUSS** 25.03.2009 **KURSGEBÜHR** 195,00 € | zzgl. 105,00 €
Ü/V **TEILNEHMER** mindestens 10, höchstens 12

Dieser Workshop soll Autor/inn/en und Hörspielinteressierten eine Einführung in die konkrete Hörspielproduktion bieten, so wie sie in einem Studio, aber auch am heimischen Arbeitsplatz realisiert werden kann. Wie wird geschriebener Text zum Hörerlebnis? Mit welcher Technik kann man wie ein Hörspiel herstellen? Diesen beiden Hauptfragen geht das Berliner Künstlerteam Serotonin nach. Im Laufe des Workshops sollen verschiedene Kurzhörspiele von den Teilnehmer/innen produziert werden. Es werden dabei unterschiedliche Aufnahmetechniken erlernt und der Umgang mit der Audiosoftware Samplitude aufgezeigt. Bitte reichen Sie möglichst mit Ihrer Anmeldung, spätestens jedoch bis zum Anmeldeschluss, ein Manuskript in Dateiform für ein Kurzhörspiel von 3–5 Minuten Länge ein. Es sollten höchstens drei Personen auftreten und nach Möglichkeit auch die notwendigen Geräusche aufgeführt werden. Hierzu lohnt ein Blick in die Geräuschesammlung unter www.hoerspielbox.de. Aus den eingereichten Texten wird ein Reader erstellt und auszulosende Stücke werden im Workshop realisiert. Das Seminar ist eine Kooperationsveranstaltung des Nordkolleg Rendsburg mit dem Offenen Kanal Schleswig-Holstein.

SEROTONIN ist das Autorenduo Marie Luise Goerke und Matthias Pusch. Sie schreiben und produzieren Hörspiele, Features und Hörbücher. Goerke, Japanologin, ist dabei eher für das Textliche zuständig; Pusch, studierter Robotiker, für das Musikalische. Ihre meistgesendeten Hörspiele sind »Überwachen und Mahnen« (WDR 2007) und »Scheitern für Fortgeschrittene« (WDR 2005).

VON Freitag, 17.04.2009, 18.00 Uhr **BIS** Sonntag, 19.04.2009, 14.00 Uhr
ANMELDESCHLUSS 29.03.2009 **KURSGEBÜHR** 150,00 € | 110,00 € ermäßigt |
zzgl. 70,00 € Ü/V **TEILNEHMER** mindestens 8, höchstens 20

Das Internet wird seit vielen Jahren von der Mehrheit der Bevölkerung als selbstverständliches Medium zur Recherche, Kommunikation oder Werbung genutzt. Auch die meisten Kultureinrichtungen präsentieren sich inzwischen online und ermöglichen ihren Kunden, per E-Mail Kontakt aufzunehmen. Doch selten werden die Potenziale ausgeschöpft, die im Internet als Marketinginstrument liegen.

Das Seminar zeigt auf, wo zusätzliche Chancen für die optimale Außen- darstellung und direkte Kommunikation mit seinen Kunden liegen. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf dem strategischen Kundenbeziehungsma- nagement (CRM) in Verbindung mit Database Marketing.

Die Teilnehmer werden selbst lernen, Kundendaten zu pflegen, schneller und gezielter online zu recherchieren, mit Social Communities neue Zielgruppen anzusprechen oder E-Mails als professionelles Kommuni- kationsmittel einzusetzen.

DIRK HEINZE ist geschäftsführender Gesellschafter von Kulturmanage- ment Network, eines der führenden Netzwerke für Fach- und Führungs- kräfte im Kulturbetrieb und in der Kulturwirtschaft. Gemeinsam mit seinem Geschäftspartner Dirk Schütz war Heinze von 2002–2005 Her- ausgeber des Handbuchs »Erfolgreich Kultur finanzieren«, das beim Raabe-Verlag erscheint. Mehr unter www.kulturmanagement.net.

VON Montag, 20.04.2009, 10.00 Uhr **BIS** Dienstag, 21.04.2009, 18.00 Uhr
ANMELDESCHLUSS 29.03.2009 **KURSGEBÜHR** 52,50 € | zzgl. 52,50 € Ü/V
TEILNEHMER mindestens 8, höchstens 15

Sie werden in diesem Seminar Methoden kennen lernen, die es Ihnen ermöglichen, sowohl speziell unterrichtsrelevante Kompetenzen als auch die generelle politische Meinungsbildung Ihrer Schülerinnen und Schüler zu schulen. Die zugehörigen Übungen, die in der Schule in vielen Fächern einzusetzen sind, werden praktisch erprobt, so dass Sie sie anschließend in Ihrem Unterricht verwenden können. Im Rahmen der im Seminar vermittelten Unterrichtsreihe lernen Ihre Schülerinnen und Schüler, sich zu vielfältigen Themen eine Meinung zu bilden, Argumente zu finden und strukturiert vorzutragen sowie ihren Gesprächspartnern zuzuhören und auf sie einzugehen. Schülerinnen und Schüler können dadurch an Ausdrucksfähigkeit und Sicherheit im Auftreten gewinnen, zudem soll ihr Interesse an politischer Mitbestimmung gesteigert werden. Am Ende der schulischen Unterrichtsreihe steht im Regelfall eine klasseninterne Ausscheidung, deren Sieger an weiterführenden Wettbewerben, im Idealfall bis hin zum Bundesfinale in Berlin unter Schirmherrschaft des Bundespräsidenten, teilnehmen. Das Seminar richtet sich in erster Linie an Lehrkräfte aller Schultypen, steht jedoch auch allen anderen Interessenten offen. Es findet mit freundlicher Unterstützung des IQSH statt und kann auch über den Online-Fortbildungskatalog des IQSH gebucht werden (Kursnummer DEU0499).

CARSTEN GROENE geboren 1975, Studienrat am Gymnasium Altenholz, seit 2006 im Projekt »Jugend debattiert« der Gemeinnützigen Hertie Stiftung als Lehrertrainer sowie Koordinator des Wettbewerbsverbundes Kiel engagiert. Darüber hinaus ist er mit weiteren Seminaren des IQSH im Bereich der Lehrerfortbildung tätig.

VON Mittwoch, 29.04.2009, 18.00 Uhr **BIS** Sonntag, 03.05.2009, 14.00 Uhr **ANMELDESCHLUSS** 12.04.2009 **KURSGEBÜHR** 310,00 € | 235,00 € ermäßigt | zzgl. 140,00 € Ü/V **TEILNEHMER** mindestens 7, höchstens 12

In diesem Seminar unterstützen Autor Carlo Feber und Lektorin Lisa Kuppler die Teilnehmer individuell beim Schreiben und Feilen am eigenen Romanprojekt. Zu Seminarbeginn schlagen die Dozenten jedem Teilnehmer drei »Meilensteine« (Aufgaben) für die vier Workshop-Tage vor. Grundlage der Meilensteine ist jeweils ein bis zu 15-seitiger Textauszug und ein Exposé des eigenen Romanprojekts. Bitte reichen Sie beides zusammen mit Ihrer Anmeldung, spätestens jedoch bis zum Anmeldeschluss ein. Alle eingereichten Texte werden vorab als Reader zur Verfügung gestellt. Neben einer Einführung in das Handwerkszeug des kreativen Schreibens werden vormittags die Teilnehmertexte im Plenum diskutiert und der Schreibprozess begleitet, die Nachmittage sind dem Schreiben und der Arbeit an den »Meilensteinen« gewidmet.

Der Workshop richtet sich an Personen, die grundsätzlich mit den Techniken des kreativen Schreibens vertraut sind. Teilnahmebedingung ist das Vorhandensein eines größeren, schon geschriebenen Teils eines Romans mit einem voll entwickelten Plot. Es gibt keine Genre-Eingrenzung! Dieses Seminar findet mit freundlicher Unterstützung des Literaturhauses Schleswig-Holstein statt.

LISA KUPPLER geboren 1963, ist seit 1996 als Krimilektorin, Übersetzerin und Autorin tätig. Seit 2002 ist sie Dozentin für Kreatives Schreiben. Sie ist langjährige Mitarbeiterin bei der Krimireihe des Rotbuch Verlags.

CARLO FEBER geboren 1965, veröffentlichte u.a. »Die leinenweiße Braut«, 2009 erscheint »Der Tote im Winterhafen«. Er leitet Seminare zum autobiografischen und zum Krimischreiben und ist Mitglied der Jury des Glauser-Krimipreises 2009.

VON Sonntag, 17.05.2009, 16.00 Uhr BIS Samstag, 23.05.2009, 13.00 Uhr
ANMELDESCHLUSS 26.04.2009 KURS GEBÜHR 170,00 € | 125,00 € ermäßigt |
zzgl. 210,00 € Ü/V TEILNEHMER mindestens 12, höchstens 25

Der diesjährige Zeichenkurs dreht sich um das Phänomen »Manga«. In den mit Felix (Flix) Görmann konzipierten »Intensiv-Zeichenwerkstätten« der letzten Jahre (konsequente zeichnerische Bearbeitung illustrierter Romanvorlagen) ist deutlich geworden, wie sehr uns japanische Vorbilder beim Zeichnen und Erfinden von Bildern, Geschichten, Bildgeschichten beeinflussen. Als Ausgangspunkt sollen uns zunächst die Animé-Filme von Hayao Miyazaki (»Mein Nachbar Totoro«, »Chihiros Reise ins Zauberland«, ...) dienen, die auf besondere Art japanische und europäische Märchenmotive sowie eigene Geschichtenerfindungen miteinander verbinden. Wir werden uns mit der japanischen Bild- und Erzähltradition (Hokusai bis Miyazaki) im Vergleich zu europäischen Kunstmärchen und fantastischen Geschichten (Andersen, Carroll, Tolkien, Rowling) beschäftigen. Auf dem Plan stehen die praktische Erkundung von Zeichentechniken sowie die inhaltliche Auseinandersetzung mit allem, was originäre Erfindungen ausmacht. Der Zeichenkurs richtet sich nach bewährter Mischung an Kritiker, Krakler, Schüler, Studenten, Lehrer, Zeichner, Profis und Amateure, kurz: an Zeichner aller Klassen!

NILS HOFF arbeitet als Grafiker am Museum für Naturkunde Berlin, hat von 2003 bis 2005 bei »F.W. Bernsteins Zeichenschule« als Assistent mitgearbeitet und leitet neben anderen Projekten und Lehrtätigkeiten seit 2005 zusammen mit Felix Görmann Zeichenkurse am Nordkolleg Rendsburg. Mehr Infos unter www.nilshoff.de.

FELIX GÖRMANN hat dieses Jahr so viel zu zeichnen, dass er wahrscheinlich nur mal kurz vorbeischaun wird, ist aber hoffentlich im nächsten Jahr wieder mit von der Partie ...

VON Donnerstag, 28.05.2009, 16.00 Uhr BIS Sonntag, 31.05.2009, 14.00 Uhr ANMELDESCHLUSS 10.05.2009 KURSGEBÜHR 210,00 € | 160,00 € ermäßigt | zzgl. 105,00 € Ü/V TEILNEHMER mindestens 7, höchstens 12

Dieses Seminar richtet sich an all jene, die intensiv an eigenen autobiografischen Texten arbeiten wollen. Inhalte sind: Textarbeit hinsichtlich Stil, Ausdruck, Sprache, Authentizität, vertiefende Fragen zu Struktur und Aufbau von Biographien sowie Ausblicke auf Gestaltungs- und

Im Mittelpunkt steht jedoch der geschriebene Text: Wir lesen, wir überarbeiten, wir entwickeln unsere Geschichten – und wir wollen das wertvolle Gruppenfeedback nutzen, um mit unserem eigenen Schreiben einen großen Schritt voran zu kommen. Die Teilnehmenden werden gebeten, zusammen mit ihrer Anmeldung einen Text(auszug) von bis zu zehn Normseiten einzureichen. Vor Seminarbeginn wird aus allen Texten ein Reader erstellt und an die Teilnehmenden verschickt.

Das Seminar baut auf den Grundkurs »Autobiografisches Schreiben« auf. Eine Teilnahme am Grundkurs wird empfohlen, ist jedoch nicht Teilnahmevoraussetzung.

Dieses Seminar findet mit freundlicher Unterstützung des Literaturhauses Schleswig-Holstein statt.

STEFAN SCHWIDDER geboren 1970, lebt und arbeitet in Hamburg. Mitbegründer des Biographiezentrums, Autor und Herausgeber mehrerer Bücher zum Thema »Autobiografie«; mehrjährige Tätigkeit als Dozent und Lektor für kreatives und berufliches Schreiben.

Anmeldung

Per Post:

Bitte füllen Sie das umseitige Anmeldeformular aus und senden es in einem frankierten Briefumschlag an

Nordkolleg Rendsburg
Fachbereich Literatur & Medien
Am Gerhardshain 44
24768 Rendsburg

Per Fax:

Bitte füllen Sie das umseitige Anmeldeformular aus und senden es uns an die Faxnummer

+49 (0) 4331 14 38 20

Per Internet:

Die Möglichkeit zur Online-Buchung haben Sie unter

www.nordkolleg.de/kalender



Anmeldung

NAME

STRASSE

PLZ, ORT

TELEFON

E-MAIL

Hiermit melde ich mich verbindlich an zum Seminar

Ich ermächtige Sie, das Seminarentgelt von meinem Konto einzuziehen:

KONTO-NR

BANK

BLZ

- Ich wünsche (nach Möglichkeit) eine Unterbringung im Einzelzimmer gegen Aufpreis
- Ich benötige keine Unterkunft
- Ich bevorzuge vegetarische Kost
- Ich möchte folgende Ermäßigung in Anspruch nehmen (Unterlagen hierzu liegen bei):
-

UNTERSCHRIFT

Anmeldung

NAME

STRASSE

PLZ, ORT

TELEFON

E-MAIL

Hiermit melde ich mich verbindlich an zum Seminar

Ich ermächtige Sie, das Seminarentgelt von meinem Konto einzuziehen:

KONTO-NR

BANK

BLZ

- Ich wünsche (nach Möglichkeit) eine Unterbringung im Einzelzimmer gegen Aufpreis
- Ich benötige keine Unterkunft
- Ich bevorzuge vegetarische Kost
- Ich möchte folgende Ermäßigung in Anspruch nehmen (Unterlagen hierzu liegen bei):
-

UNTERSCHRIFT

Anmeldung

Per Post:

Bitte füllen Sie das umseitige Anmeldeformular aus und senden es in einem frankierten Briefumschlag an

Nordkolleg Rendsburg
Fachbereich Literatur & Medien
Am Gerhardshain 44
24768 Rendsburg

Per Fax:

Bitte füllen Sie das umseitige Anmeldeformular aus und senden es uns an die Faxnummer

+49 (0) 4331 14 38 20

Per Internet:

Die Möglichkeit zur Online-Buchung haben Sie unter

www.nordkolleg.de/kalender

VON Freitag, 29.05.2009, 16.00 Uhr **BIS** Samstag, 30.05.2009, 17.00 Uhr
ANMELDESCHLUSS 10.05.2009 **KURS GEBÜHR** 75,00 € | zzgl. 52,50 € Ü/V
TEILNEHMER mindestens 10, höchstens 20

Poetry Slam ist neben Rap der derzeit wohl attraktivste Zugang für Jugendliche zur kreativen Auseinandersetzung mit der eigenen Sprache. Poetry Slam fördert die Sprach-, Schreib- und Lesekompetenz Jugendlicher ebenso wie die Persönlichkeitsbildung, das soziale Miteinander und die Akzeptanz kultureller Vielfalt.

In diesem Workshop werden Lehrer mit dem Phänomen Poetry Slam vertraut gemacht und erhalten praxisnah Handwerkszeug, um Poetry Slam in den Unterricht einzubinden. Dafür werden in verschiedenen Einheiten Herkunft und Regelwerk sowie ein Ausblick auf die deutschsprachige Slamszene und die Vielfalt der Erscheinungsformen und Textarten vermittelt. Das Hauptaugenmerk wird auf der praktischen Arbeit im Unterricht liegen.

Dieses Seminar findet mit freundlicher Unterstützung des IQSH statt und kann auch über die Internetseite vom Lernnetz des IQSH gebucht werden (IQSH Kursnummer: DEU0267).

BJÖRN HÖGSDAL 1975 geboren, Autor, Slampoet und Kulturveranstalter. 2002 mit Patrick Kruse Gründung der Kulturagentur assemble ART. Seit 2007 Mitbetreiber des Literaturtelefons Kiel. Björn Högsdal ist Preisträger verschiedener Literaturwettbewerbe sowie Sieger vieler Poetry Slams in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

PATRICK KRUSE geboren 1976, Autor und Slampoet. Mehrfacher Teilnehmer beim German International Poetry Slam, der Meisterschaft des deutschsprachigen Poetry Slams.

VON Freitag, 05.06.2009, 15.00 Uhr BIS Sonntag, 07.06.2009, 14.00 Uhr
ANMELDESCHLUSS 17.05.2009 KURSgebÜHR 95,00 € | 25,00 € ermäßigt |
zzgl. 70,00 € Ü/V TEILNEHMER mindestens 20, höchstens 50

Bereits zum zwölften Mal veranstaltet das Nordkolleg Rendsburg zusammen mit der Organisation NORLA (Norwegian Literature Abroad) die Tagung zur aktuellen norwegischen Literatur.

Wie in den vergangenen Jahren werden wieder norwegische Autorinnen und Autoren zu Gast sein, um ihre Werke vorzustellen. In Referaten und Arbeitsgruppen werden übersetzungsspezifische Fragestellungen erörtert. In einer Diskussionsrunde soll zudem auf die spezifischen Bedingungen des Sachbuchmarkts eingegangen werden.

Für die Anfertigung von Probeübersetzungen stellen die norwegischen Verlage sowie NORLA die Originaltexte der anwesenden Autorinnen und Autoren zur Verfügung. Diese können im Vorfeld der Tagung über das Nordkolleg bezogen werden.

Für Studierende der Skandinavistik, die während der Tagung als Dolmetscherinnen und Dolmetscher zur Verfügung stehen, gibt es im Seminar eine begrenzte Anzahl an Freiplätzen.

Detaillierte Informationen zum Tagungsprogramm können ab März 2009 auf unserer Internetseite www.nordkolleg.de eingesehen und heruntergeladen werden.

Mehr über NORLA im Internet: www.norla.no.

VON Freitag, 05.06.2009, 18.00 Uhr BIS Sonntag, 07.06.2009, 14.00 Uhr
ANMELDESCHLUSS 17.05.2009 KURSgebÜHR 140,00 € | 105,00 € ermäßigt |
zzgl. 70,00 € Ü/V TEILNEHMER mindestens 10, höchstens 20

2009 jährt sich Knut Hamsuns Geburtstag zum 150. Male. Am 4. August 1859 kam Hamsun in Südnorwegen zur Welt. In den 1880-er Jahren lebte er größtenteils in Amerika, wo er aber nicht Fuß fassen konnte, zurückkam und 1890 mit dem Roman »Hunger« seinen literarischen Durchbruch erreichte. Der zwei Jahre später erschienene Roman »Mysterien« wurde oft mit Kafkas wesentlich später erschienenem »Schloß« verglichen. Zahlreiche Romane folgten, 1917 schließlich »Segen der Erde«, eine scheinbar erbauliche Idylle um den Ödlandbauern Isaak, einen »Holzklotz mit Händen dran«, der sein Land urbar macht und von den Früchten seiner Arbeit lebt – im Glauben, dass es ewig so weitergeht. 1920 erhielt Hamsun für dieses Werk den Literaturnobelpreis. Von vielen Autoren seiner Zeit hoch verehrt, wurde Hamsun durch sein Bekenntnis zum deutschen Faschismus eine umstrittene Persönlichkeit. Im letzten Werk »Auf überwachsenen Pfaden« schildert Hamsun 1949 artistisch genial, politisch-moralisch unbelehrbar die Ächtung seiner Person durch die norwegische Nachkriegsgesellschaft. In diesem Lektüreseminar soll Hamsuns Leben, sein Werk und insbesondere die Romane »Mysterien«, »Segen der Erde« und »Auf überwachsenen Pfaden« vorgestellt und besprochen werden. Rechtzeitig vor Seminarbeginn wird eine Lektüreliste online gestellt und an die Teilnehmer/innen verschickt.

PROF. WALTER BAUMGARTNER geboren 1941, Professor für neuere skandinavische Literaturen an der Universität Greifswald. Zahlreiche Aufsätze und Publikationen insbesondere zur norwegischen Literatur, zu Knut Hamsun und August Strindberg. 1997 Veröffentlichung der Monografie »Knut Hamsun« im Rowohlt-Verlag.

7. Hörspielsymposium an der Eider

Krisen, Kriege, Katastrophen – und wie Hörspiel,
Feature und Radiokunst darauf reagieren

VON Donnerstag, 25.06.2009, 18.00 Uhr BIS Samstag, 27.06.2009, 14.00
Uhr ANMELDESCHLUSS 04.06.2009 KURS GEBÜHR 95,00 € | 70,00 € ermäßigt
| zzgl. 70,00 € Ü/V TEILNEHMER mindestens 20, höchstens 50

Seit seinen frühen Tagen ist das Radio ein Medium der schlechten Nachrichten. Die radiophone Urszene, die die Schrecken des Realen mit ihrer Übertragung in Echtzeit koppelt, war die Liveübertragung der katastrophalen Landung des Luftschiffes Hindenburg in Lakehurst am 6. Mai 1937, von der der Reporter Herbert Morrison hörbar entsetzt berichtete. Gut ein Jahr später versetzte Orson Welles mit seinem Hörspiel »The War of the Worlds« Teile der Bevölkerung in Panik – nicht zuletzt weil er einen Reporter auf dem Dach des CBS-Gebäudes vor offenem Mikrofon sterben ließ. In der Folge des Hörspiels explodierten im kleinen Städtchen Grovers Mill – »dort, wo die Marsianer gelandet waren« – die Grundstückspreise und bis heute erinnert dort ein Denkmal an das berühmteste Hörspiel der Gattungsgeschichte. Nachdem sich das Hörspielsymposium an der Eider in der Vergangenheit mit Realitätskonstruktionen, Erzähltechniken und experimentellen Verfahrensweisen beschäftigt hatten, soll es diesmal themenzentriert um die Auseinandersetzung von Hörspiel, Feature und Radiokunst mit aktuellen und permanenten Krisen, Kriegen und Katastrophen gehen, und zwar vom ‚Prinzip Live‘ in allen seinen Abstufungen bis zur hochartifizialen Verarbeitung und Analyse katastrophaler Phänomene. Eingeladen sind Kathrin Röggla, Claudia Wolff, Eran Schaerf, Albrecht Kunze u.a.

Das Hörspielsymposium wendet sich an Macher/innen und Autor/innen von Hörspielen, Features und Radiokunst, an Redakteurinnen und Redakteure in Hörspiel- und Featureredaktionen sowie an Hörspielbegeisterte. Wie im letzten Jahr wird es die Möglichkeit geben, eigene Produktionen dem Publikum vorzustellen.

VON Freitag, 03.07.2009, 18.00 Uhr **BIS** Samstag, 04.07.2009, 18.00 Uhr
ANMELDESCHLUSS 14.06.2009 **KURS GEBÜHR** 75,00 € | zzgl. 35,00 € Ü/V
TEILNEHMER mindestens 8, höchstens 20

Vereine, Verbände und Kultureinrichtungen sind oftmals mit dem Problem konfrontiert, mit einem geringen materiellen und personellen Ressourceneinsatz für ihre Institution zu werben. Dabei kommen der Öffentlichkeitsarbeit und der Eigenwerbung wesentlich mehr Funktionen zu, als nur Publikum zu Veranstaltungen zu locken. Über die Öffentlichkeitsarbeit lässt sich ein Image transportieren, und der allgemeine Bekanntheitsgrad kann gesteigert werden.

Im Rahmen dieses Seminars soll den Teilnehmer/inne/n ein Instrumentarium insbesondere für eine erfolgreiche und systematische Presse- und Medienarbeit an die Hand gegeben werden, das den Bedingungen und den Möglichkeiten kleiner Vereine und Kultureinrichtungen angepasst ist. Das heißt: den Seminarteilnehmer/inne/n wird vermittelt, wie sie mit geringem Mitteleinsatz einen dennoch effektiven Output im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit erzielen können.

MICHAEL ENGELBRECHT Historiker und Skandinavist, Stationen in der Werbung, als Redakteur bei der Zeitschrift »Nordeuropaforum«, als stellvertretender Leiter des Akademischen Auslandsamts der Uni Kiel, seit 2000 Leiter der Öffentlichkeitsarbeit und des Akademischen Auslandsamtes der Fachhochschule Westküste in Heide. Außerdem Lehrbeauftragter an der International Management School Malente.

Seminarausblick 2. Halbjahr

03.07.–04.07.	Presse- und Medienarbeit für Vereine, Verbände und Kultureinrichtungen
17.07.–19.07.	word FM. Radiophone Literaturvermittlung
15.08.–23.08.	Bernds Zeichenschule
22.08.–04.10.	Museen im Kulturzentrum Rendsburg: Jubiläumsausstellung »20 Jahre Zeichenschule an der Eider«
28.08.–30.08.	Das literarische Jahr 1959. Ein Lektüreseminar
18.09.–20.09.	Literatur, Recht und Religion. Eine Tagung
09.10.–11.10.	Comics – Erzählen mit Wort und Bild. Fortbildung für Pädagogen
16.10.–17.10.	Internetseitenerstellung für den Unterricht. Fortbildung für Pädagogen
16.10.–18.10.	Autobiografisches Schreiben. Grundkurs
22.10.–25.10.	»Von den eigenen Schwächen ausgehend« Tagung zu Peter Rühmkorfs 80. Geburtstag
23.10.–25.10.	Stimme – Instrument des Erfolgs. Fortbildung für Pädagogen
06.11.–08.11.	RADIOFEATURE leicht gemacht. Wie schreibt und montiert man RADIOFEATURES?
13.11.–15.11.	Peter Huchel lesen. Ein Lektüreseminar
11.12.–13.12.	Vom Manuskript zum Verlag – Wie bietet man Verlagen erfolgreich ein Manuskript an?

Das Programm für das 1. Halbjahr 2010 erscheint im November 2009.



Wirtschaftsförderungs-Gesellschaft
des Kreises Rendsburg - Eckernförde

Literatur
Schleswig-Holstein e.V. Haus

 NORLA

 Stadtbücherei
im Kulturzentrum 

Institut für
Qualitätsentwicklung
an Schulen
Schleswig-Holstein 



Kreis Rendsburg-
Eckernförde



Stadt Rendsburg

Förderverein des Nordkolleg Rendsburg; Coburgsche Buchhandlung

Kulturpartner:



BürgerSchule
Lokal Minderheiten
Ereignis Campus
Experimental
OffenerKanal Schule
SchleswigHolstein Region
Werkstatt Experimental
Service Ausbildung Lokal
Campus Werkstatt
Werkstatt Ereignis
Schule **Sender**
Campus
Schule

 **Medienstiftung**
Hamburg - Schleswig-Holstein

Programm Fachbereich Musik

16.01.–18.01.	Jazzpiano für Anfänger
23.01.–25.01.	Viola da Gamba Consort: Henry Purcell
06.02.–08.02.	Lautenmusik für Gitarristen
04.03.–06.03.	Anti-Aging für die Stimme
13.03.–15.03.	Musikphysiologische Grundlagen des gesunden Musizierens
20.03.–21.03.	Brennpunkte I: in Zusammenarbeit mit dem IQSH
20.03.–22.03.	TaKeTiNa
27.03.–29.03.	Frischer Saitenwind
04.04.	»Wenn die Töne laufen lernen«
24.04.–26.04.	Von Hora bis Quadrille
08.05.–10.05.	Elementare Klavierimprovisation
15.05.–17.05.	HÖRKOLLEG: Musik und Astronomie
29.05.–30.05.	Brennpunkte II: in Zusammenarbeit mit dem IQSH
29.05.–31.05.	Jazz für Streicher
19.06.–21.06.	CHORKOLLEG
26.06.–27.06.	Brennpunkte III: in Zusammenarbeit mit dem IQSH

Das Programm für das 2. Halbjahr 2009 erscheint im Mai 2009.

Programm

Fachbereich Sprachen & Kommunikation

DÄNISCH

16.02.–20.02. Dänisch I

23.03.–27.03. Dänisch II

20.04.–24.04. Dänisch III

ESTNISCH

16.03.–20.03. Estnisch I

06.04.–10.04. Estnisch II

FINNISCH

19.01.–23.01. Finnisch I

16.02.–20.02. Finnisch II

23.03.–27.03. Finnisch III

04.05.–08.05. Finnisch XII

25.05.–29.05. Finnisch VI

ISLÄNDISCH

19.01.–23.01. Isländisch I

23.02.–27.02. Isländisch II

22.04.–26.04. Isländisch III

LETTISCH

30.03.–03.04. Lettisch I

LITAUISCH

30.03.–03.04. Litauisch I

NORWEGISCH

19.01.–23.01. Norwegisch I

16.02.–20.02. Norwegisch II

16.03.–20.03. Norwegisch III

13.04.–17.04. Norwegisch IV

04.05.–08.05. Norwegisch V

11.05.–15.05. Norwegisch I

SCHWEDISCH

09.02.–13.02. Schwedisch I

16.02.–20.02. Schwedisch II

23.02.–27.02. Schwedisch III

ENGLISCH

21.01.–23.01. Englisch I

16.02.–18.02. Englisch II

30.03.–01.04. Englisch I

01.04.–03.04. Englisch II

Das Programm für das 2. Halbjahr 2009 finden Sie unter
www.nordkolleg.de.



Lehrerfortbildungen für multimediales Unterrichten

- | | | |
|------------|-----------------|--|
| 16.01.2009 | 14.00–17.00 Uhr | Oper im Film
Dr. Matthias Rheinländer |
| 17.01.2009 | 14.00–17.00 Uhr | Der Mac im Religionsunterricht –
Praxisbeispiele
Michael Engelbrecht |
| 30.01.2009 | 14.00–17.00 Uhr | Die Wunderwelt des Macs –
eine Einführung
Michael Engelbrecht |
| 20.02.2009 | 14.00–17.00 Uhr | Podcasting im Fremdsprachen-
unterricht
Dr. Matthias Rheinländer |

weitere Termine unter
www.nordkolleg.de
Kostenbeitrag: 10,- €



Regional
Training Center

Der Förderverein Nordkolleg Rendsburg e.V. unterstützt die Arbeit des Nordkollegs ideell und finanziell.

Er hat zurzeit weit mehr als 100 Mitglieder. Unter ihnen finden sich u. a. ehemalige Schülerinnen und Schüler der Heimvolkshochschule Rendsburg, Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens und Nachbarn sowie eine große Gruppe von Freunden des Hauses und ehemaligen Kursteilnehmern, die mit ihrer Mitgliedschaft ihre Loyalität zum Nordkolleg dokumentieren und zum Ausdruck bringen, dass sie davon überzeugt sind, dass das Nordkolleg eine unverzichtbare Einrichtung in der Bildungslandschaft Schleswig-Holsteins darstellt.

Wenn auch Sie dieser Überzeugung sind und helfen möchten, sind Sie im Förderverein des Nordkollegs Rendsburg herzlich willkommen!

Mitglieder des Fördervereins Nordkolleg Rendsburg e.V.

- erhalten regelmäßig Informationen über die Arbeit des Nordkollegs,
- erhalten 10 % Ermäßigung auf das Kursentgelt beim Besuch der Nordkolleg-Seminare,
- erhalten bevorzugt Eintrittskarten zu besonders nachgefragten Nordkollegveranstaltungen.

Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt zurzeit 30,00 €. Natürlich sind freiwillige höhere Jahresbeiträge oder Spenden sehr willkommen!

Spenden und Mitgliedsbeiträge sind steuerlich abzugsfähig.

Die Mitgliedschaft kann jederzeit formlos gegenüber dem Vorstand erklärt werden. (Die Satzung wird auf Wunsch gern von der Geschäftsstelle des Fördervereins versandt.)

Geschäftsstelle des Fördervereins:

Am Gerhardshain 44 | 24768 Rendsburg

04331-14 38 14 | foerderverein@nordkolleg.de

Informationen zur Anmeldung

Seminaranmeldungen sind nur in schriftlicher Form möglich. Bitte melden Sie sich deshalb nur online über die entsprechende Seminarseite auf unserer Internetpräsenz an, senden ein Fax, einen Brief oder schicken eine E-Mail.

Seminare am Nordkolleg Rendsburg enthalten grundsätzlich Übernachtung(en) im Doppelzimmer und Vollverpflegung. Sollten Sie keine Übernachtung wünschen, so gewähren wir 10,00 € Rabatt pro Nacht. Verpflegungsleistungen sind in jedem Falle Bestandteil der Seminare. Wünschen Sie die Unterbringung in einem Einzelzimmer, so berechnen wir einen Aufschlag in Höhe von 13,00 € pro Nacht.

Bei Buchung bis zwei Monate vor Kursbeginn erhalten Sie einen Frühbucherrabatt in Höhe von 10% auf die Kursgebühr. Bei zeitgleicher Buchung mehrerer Seminare erhalten Sie einen gestaffelten Vielbucherrabatt. Rabatte werden nicht nebeneinander gewährt, Sie erhalten allerdings die für Sie günstigste Rabattierung. Die genauen Konditionen für die Gewährung des Vielbucherrabatts erfragen Sie bitte im Sekretariat des Fachbereichs Literatur & Medien.

Optional bietet das Nordkolleg Rendsburg in Zusammenarbeit mit HanseMerkur eine Seminarrücktrittsversicherung an. Diese Versicherung muss separat abgeschlossen werden.

Ermäßigte Preise können von Schülern, Studenten, Azubis, Wehr-/ Ersatzdienstleistenden sowie Leistungsempfängern von Arbeitslosengeld I oder II gegen einen entsprechenden Nachweis in Anspruch genommen werden.

Unsere vollständigen AGB finden Sie auf www.nordkolleg.de. Dort erhalten Sie auch detaillierte Informationen zu den Preisen unserer Seminare.

Anreise zum Nordkolleg Rendsburg



Impressum:

Nordkolleg Rendsburg
Am Gerhardshain 44
D-24768 Rendsburg
Tel. +49 (0) 4331 14 38 0
Fax +49 (0) 4331 14 38 20
www.nordkolleg.de
literatur@nordkolleg.de
Vi.S.d.P.: Guido Froese

Rendsburg ist sowohl mit der Bahn als auch mit dem Auto gut erreichbar. Vom **Rendsburger Bahnhof** aus verkehren regelmäßig die Buslinien 10, 11 und 12 in Richtung Martinshaus, die Sie bis zur Haltestelle »Martinshaus« nutzen können. Von dort folgen Sie rechterhand den Hinweisschildern durch die Straße »Am Gerhardshain« (etwa 5 – 10 Minuten Fußweg).

Mit dem **Auto** von Hamburg oder Flensburg kommend befahren Sie die Autobahn A 7 und wechseln am Autobahnkreuz Rendsburg auf die A 210 in Richtung Rendsburg Mitte, Schacht-Audorf. Nach einigen Kilometern erreichen Sie die Ausfahrt zur B 77 in Richtung St. Peter-Ording, Husum. Sie unterqueren den Nord-Ostsee-Kanal und verlassen die B 77 unmittelbar danach an der Abfahrt Rendsburg-Mitte; ab hier ist die Zufahrt zum Nordkolleg ausgeschildert.

Detailliertere Informationen zu unseren Seminaren und die Möglichkeit zur Online-Buchung finden Sie unter **www.nordkolleg.de/kalender**



Nordkolleg Rendsburg
Am Gerhardshain 44
D-24768 Rendsburg

Tel. +49 (0) 4331 14 38 0
Fax+ 49 (0) 4331 14 38 20

www.nordkolleg.de
literatur@nordkolleg.de

Der
Ministerpräsident
des Landes
Schleswig-Holstein

